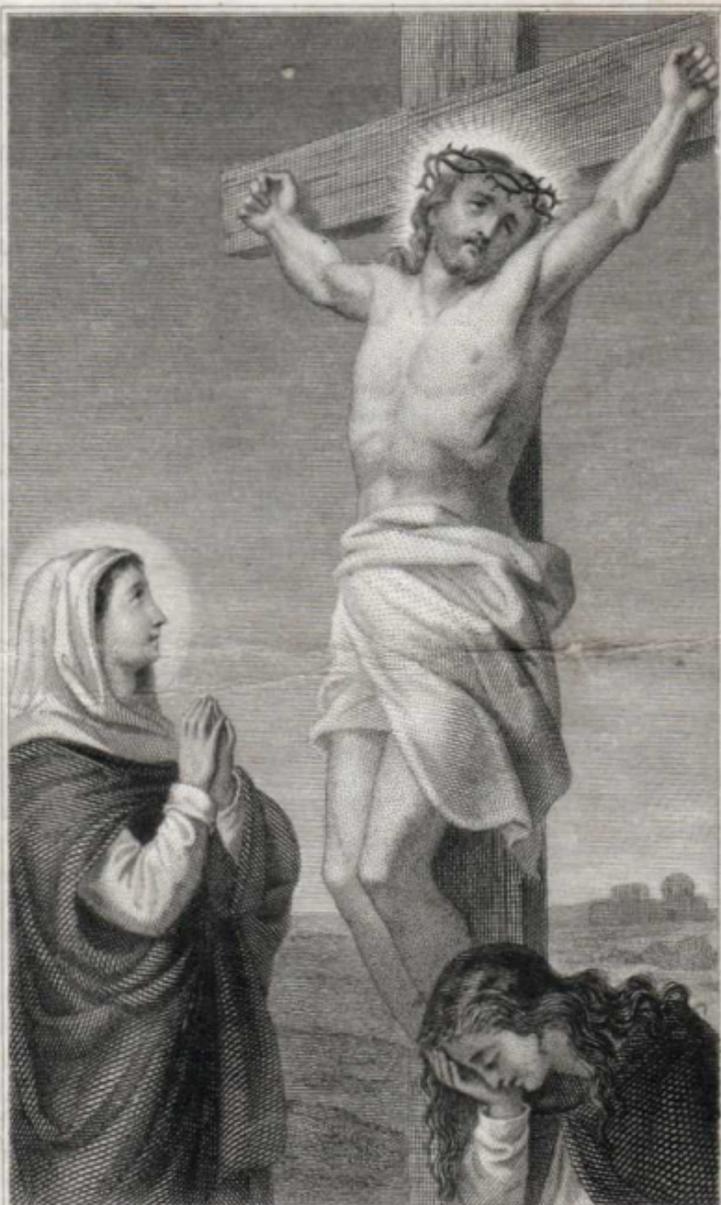


MYSTÈRE DOULOUREUX.



Bouasse-Lebel,

Paris.

N. S. JÉSUS-CHRIST CRUCIFIÉ.

R · I · P

Jesus! † Maria! † Joseph!

Es ist ein heiliger und heilsamer Gedanke für die
Verstorbenen zu beten, auf dass sie von ihren
Sünden erlöst werden. II. Mach. 12, 42.

Christliche Erinnerung

an den wohlachtbaren Herrn

JOS. DE HESSELLE,

APOTHEKER UND GEMEINDE-EMPFÄNGER,

*geboren zu Heerlen den 21. Juli 1821, Wittwer
seit den 28. März 1864 von*

Maria Magd. Houtvast,

daselbst verehelicht in 2. Ehe mit

Maria Anna Ernestina Schils

*den 20. Februar 1868, und nach einem kurzen
Kranklager, gestärkt mit den hh. Sterbe-
sacramenten, ruhig im Herrn entschlafen
den 3. Juni 1883, Abends gegen 11 Uhr.*

Am Grabe des theuern Verbliebenen trauern seine Gattin und 5 Kinder, 2 Söhne und 3 Töchter, um den treuesten Gatten und den besten Vater; in ihrem gerechten Schmerze nur einige Linderung findend durch das Andenken seiner bürgerlichen und sittlichen Tugenden, wodurch er sich in der Familie die Liebe aller der Seinigen, in der Gemeinde die Achtung und das Vertrauen seiner Mitbürger verdiente. Mehr jedoch tröstet sie das Bewusstsein, dass er nach einem unbescholtenen, christlichen Lebenswandel und einer mit frommer Geduld ertragenen Krankheit, voll Glauben und Ergebung in Gottes h. Willen, und mit dem Zeichen einer besonderen Andacht zur makellos empfangenen Gottesmutter Maria, betend im Herrn entschlief. Das tröstet sie mit der Hoffnung, den Unvergesslichen einstens im Himmel wiederzusehen. — Indessen empfehlen sie seine hingschiedene liebe Seele der christlichen Fürbitte, auf dass sie

ruhe in Frieden.